

Angebot für „Jobräder“

Taubenbach. Zur Motivation der Beschäftigten in Verwaltung, Schule, Kindergarten und Bauhof gibt es künftig ein paar Angebote, wie etwa die Möglichkeit, ein „Jobrad“ zu leasen. Das hat der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung beschlossen. Dazu schließt die Gemeinde einen Rahmen-Leasingvertrag mit einem Händler ab. Dieser verpflichtet sich, den Reuter Mitarbeitern ein Fahrrad zur Verfügung zu stellen. Die monatliche Leasingrate wird vom Bruttolohn abgezogen, was bei 100 Euro einen steuerlichen Vorteil von 20 Euro ergibt. Aber auch der Arbeitgeber erspart sich abzuführende Sozialversicherungsbeiträge und kann diese in Form einer Vollkaskoversicherung für die geleaste Räder einsetzen. Eine andere Möglichkeit ist die Entgelt-Umwandlung mit Versicherungen. Ein solches „Programm“ hat bereits die Versammlung der Verwaltungsgemeinschaft Tann beschlossen. Der Gemeinderat ermächtigte Bürgermeister Alois Alfranseder, den günstigsten Anbieter für das Jobrad-Leasing auszuwählen. – frä